



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss
Sitzungsnummer	25. Sitzung
Datum	Dienstag, den 12.08.2008
Sitzungsbeginn	18:05 Uhr
Sitzungsende	20:20 Uhr
Sitzungsort	Sitzungsraum Nr. 003/004 des Neuen Rathauses

Anwesend waren: vom Gremium:

Ausschussvorsitzende Dr. Greis,	B90/Grüne
Stellv. Ausschussvorsitzender Wolf,	FDP
Stadtverordnete Dr. Göttlicher-Göbel,	SPD
Stadtverordnete Heil-Schön,	SPD
Stadtverordneter Dr. Ihmels,	SPD
Stadtverordnete Koster,	SPD
Stadtverordneter Cloos, (bis 18:55 Uhr)	CDU
Stadtverordneter Lang, (bis 19:50 Uhr)	CDU
Stadtverordnete Marx,	CDU
Stadtverordneter Lautz,	FW
Stadtverordnete Weiß,	CDU

vom Magistrat:

Stadtverordneter Steinraths, (i. V. f. Stv. Cloos ab 18:55 Uhr)	CDU
Stadtrat Hauptvogel,	FW

von der Verwaltung:

Herr Schieche, Büro des Magistrats	ohne
Herr Schaub, Planungs- und Hochbauamt	ohne
Herr Velte, Stadtbetriebsamt	ohne

Herr Schöffner, Eigenbetrieb Stadtreinigung Wetzlar

ohne

vom Büro der Stadtverordnetenversammlung:

Herr Mock, als Schriftführer
Frau Häuser

ferner war anwesend:

Stve. Droß, SPD-Fraktion

AV Dr. G r e i s eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil :

TOP 1

0988/08

Optikparcours Wetzlar, Realisierungsstufe 2, Neue Installationen

I/371

TOP 2

0949/08

Dritte Satzung zur Änderung der Abfall- und Gebührensatzung der Stadt Wetzlar

I/362

TOP 3

0952/08

Änderungen im ÖPNV in Wetzlar

Fahrplanwechsel im Dezember 2008

I/368

TOP 4

0931/08

Langfristiges Parkplatzkonzept Altstadt

I/356

TOP 5
0948/08
Parksituation „Laufdorfer Weg/Solmserstraße“
Schaffung einer gebührenfreien Anwohnerparkzone
Prüfungsauftrag
I/359

TOP 6
0897/08
Natura 2000 – Gebiete und Landschaftsschutzgebiete
I/357
Mitteilungsvorlage

TOP 7
0968/08
Maßnahmen zur Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit
im Bereich der Energieeinsparung
I/369
Mitteilungsvorlage

TOP 8
Mitteilungen, Anfragen, Niederschriften vom 13.05.2008 und 03.06.2008

TOP 9
Verschiedenes

A b w i c k l u n g der Tagesordnung:

TOP 1
0988/08
Optikparcours Wetzlar, Realisierungsstufe 2, Neue Installationen

Die Frage der AV Dr. G r e i s, ob es sich hier um komplett neue Standorte handele, wurde von Herrn S c h a u b bejaht. Er führte weiter aus, dass die begehbare Kamera und das optokinetische Gleichgewicht zu einem späteren Zeitpunkt realisiert würden. Bei der Station Kreuzspiegel würden von der Stadt lediglich die Fundamentierungen hergestellt. Auf weitere Nachfrage führte Herr S c h a u b aus, dass das Thema Vandalismus in jüngster Zeit nicht mehr so gravierend wäre und derzeit eher Konstruktionsmängel an den Stationen ein Problem darstellen würden. Diese würden selbstverständlich nach und nach behoben.

Der Ausschuss stimmte der Vorlage mit 11 Ja-Stimmen einstimmig zu.

TOP 2

0949/08

Dritte Satzung zur Änderung der Abfall- und Gebührensatzung der Stadt Wetzlar

StR **Hauptvogel** erläuterte die Vorlage und begründete die Änderungen. AV Dr. **Greis** erkundigte sich nach den Kapazitäten der städtischen Kompostierungsanlage, wenn mehr Grünschnitt angenommen würde. StR **Hauptvogel** führte aus, dass dies kein Problem sein dürfte und im Übrigen nach wie vor Fertigkompost in Kleinmengen von Privatleuten abgeholt werden könne. Stv. **Wolf** wies ergänzend darauf hin, dass das neue Angebot gut publiziert werden müsse.

Der Ausschuss stimmte der Vorlage mit 11 Ja-Stimmen einstimmig zu.

In diesem Zusammenhang erwähnte AV Dr. **Greis**, dass eine Aktualisierung des gedruckten Ortsrechtes für die Stadtverordneten dringend erforderlich sei. Sie bat hier um Abhilfe.

TOP 3

0952/08

Änderungen im ÖPNV in Wetzlar Fahrplanwechsel im Dezember 2008

Stv. **Lang** fragte zu Ziffer 2, ob die Erreichbarkeit der Pendlerzüge am Vormittag geprüft worden sei. Herr **Schieche** führte hierzu aus, dass die Anbindung zum Sprinter nach Frankfurt funktioniere, ansonsten sei keine Abstimmung mit dem Fahrplan der Bahn erfolgt.

Stve. **Droß** bat um Erläuterung zu Ziffer 6 der Vorlage. Herr **Schieche** erläuterte, dass es sich hier lediglich um die Anpassung an die Gegebenheiten handele. Stv. **Wolf** bat um Auskunft, ob die neue Haltestelle in der Seibertstraße optimal gewählt sei. Herr **Schieche** führte dazu aus, dass man hier einem Wunsch der Stadtbezirkskonferenz nachgekommen sei. Zu Ziffer 3 führte er weiter aus, dass hier die Andienung des neuen Lebensmittelmarktes im Vordergrund stehe und die Zuwegung über das Privatgrundstück der Firma Hund erfolgen könne. Im Übrigen handele es sich hierbei um eine Empfehlung des Ortsbeirates Nauborn.

Von AV Dr. **Greis** angesprochen teilte Herr **Schieche** weiter mit, dass der Stadtteil Blasbach insbesondere am Wochenende mehr Fahrten erhalten werde als bisher. AV Dr. **Greis** erkundigte sich nach dem Stand der Diskussionen zur Linie 24. Hierzu führte Herr **Schieche** aus, dass der Auftrag am 31.03.2009 ende und der Auftraggeber (Stadtwerke Gießen) hier am Zuge sei.

Der Ausschuss stimmte der Vorlage mit 11 Ja-Stimmen einstimmig zu.

TOP 4

0931/08

Langfristiges Parkplatzkonzept Altstadt

Keine Wortmeldungen.

Der Ausschuss stimmte der Vorlage mit 10 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig zu.

TOP 5

0948/08

Parksituation „Laufdorfer Weg/Solmserstraße“ Schaffung einer gebührenfreien Anwohnerparkzone Prüfungsauftrag

Im Einvernehmen mit der Antragstellerin wurde im Beschlusstext das Wort „kostenlose“ durch „gebührenfreie“ ersetzt.

Der Beschlusstext lautet nun wie folgt:

„Der Magistrat wird aufgefordert, in Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde zu prüfen, inwieweit im „Laufdorfer Weg/Solmserstraße“ eine **gebührenfreie** Anwohnerparkzone geschaffen werden kann.“

Mit dieser Änderung stimmte der Ausschuss der Vorlage mit 11 Ja-Stimmen einstimmig zu.

TOP 6

0897/08

Natura 2000 – Gebiete und Landschaftsschutzgebiete

Stv. Dr. Oß bat darum, die Gründe für die Aufhebung der Landschaftsschutzgebiete darzustellen und hier insbesondere um einen Vergleich, was vor und nach der geltenden Rechtslage möglich sei. StR Hauptvogel teilte mit, dass die Verwaltung versuche, Informationsmaterial zur Aufhebung der Landschaftsschutzgebiete für die Ausschussmitglieder zusammenzustellen.

Der Ausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis.

TOP 7

0968/08

Maßnahmen zur Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Energieeinsparung

Stv. Dr. I h m e l s verteilte namens der SPD-Fraktion einen Initiativantrag (Text siehe Anlage). StR H a u p t v o g e l führte zu Ziffer 2 des Initiativantrages aus, dass der Schulwettbewerb seitens des Schulträgers bereits ausgeschrieben sei und hier die Erarbeitung von Richtlinien demzufolge nicht mehr zeitlich möglich sei. Zu Ziffer 3 des Initiativantrages führte StR H a u p t v o g e l aus, dass man hier mit zwei externen Büros in Verhandlungen stehe und die jeweiligen Konzepte den Gremien zu gegebener Zeit vorgestellt würden. Weiterhin sollten auch die Fördermöglichkeiten ausgelotet werden. Nach diesen Erläuterungen zog der Antragsteller Ziffer 2 des Initiativantrages zurück.

Zu Ziffer 3 müsse aus seiner Sicht dennoch vorher festgelegt werden, in welche Richtung eine Entwicklung in diesem Sektor gehen soll. Einigkeit bestand darin, dass insbesondere die unter Ziffer 3 genannte Zielgruppe der Magistratsvorlage einen wichtigen Bereich darstelle und hier die geplanten Aktivitäten begrüßt werden.

Der Ausschuss stimmte dem Initiativantrag nach Streichung der Ziffer 2 mit 5 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen zu.

TOP 8

Mitteilungen, Anfragen, Niederschriften vom 13.05.2008 und 03.06.2008

Mitteilungen

StR H a u p t v o g e l beantwortete verschiedene Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen:

- In Bezug auf den Hinweis zur Hainbuchenhecke am Haus „Königsberg“ wurde mitgeteilt, dass der Rückschnitt im Herbst/Winter 2008 erfolge.
- Die vertrockneten Buchsbäume am Eingang des Alten Rathauses in der Hausergasse wurden bereits ersetzt.
- Die Frage nach dem Mengenaufkommen der verschiedenen Abfallfraktionen wird dadurch beantwortet, dass eine entsprechende Aufstellung verteilt wurde.

Anfragen

- Stv. Dr. I h m e l s erkundigte sich nach dem Sachstand der Installation des Blockheizkraftwerkes im Europabad. StR H a u p t v o g e l sagte Prüfung zu.
- Stve. D r o ß erkundigte sich nach der geplanten Warmwasserversorgung im Freibad Domblick mit Solarthermie bzw. Fernwärme. StR H a u p t v o g e l sagte Prüfung zu.
- Stve. H e i l - S c h ö n bat um Auskunft betreffend der finanziellen Abwicklung der neuen Gasheizung im Neuen Rathaus und dem Investor Hermann Hoffmann. StR H a u p t v o g e l führte aus, dass sich an dem Sachstand nichts geändert habe.
- Stve. D r o ß teilte mit, dass die Verkehrsführung beim Globus-Baumarkt für die Fußgänger Gefahren bürge. Sie fragte an, ob dort Verbesserungen geplant seien. StR H a u p t v o g e l sagte Prüfung zu.

- Stv. Dr. I h m e l s erwähnte, dass man als Fußgänger aus dem Gewerbegebiet Dillfeld nur mit großen Schwierigkeiten einen Weg finden würde.
- AV Dr. G r e i s bat um Auskunft betreffend des geplanten EBS-Kraftwerkes. StR H a u p t v o g e l teilte mit, dass am 24.06.2008 ein Termin im Rathaus mit RWE und den Fraktionen stattgefunden habe. Ein weiteres Treffen ohne RWE sei für den 20.08.2008 geplant. Die Realisierung werde von RWE und Buderus Edelstahl weiterhin ernsthaft verfolgt.
- Stv. L a u t z bat um Auskunft betreffend der Altreifenverbrennung im Zementwerk der Heidelberger Zement. StR H a u p t v o g e l verwies auf das Regierungspräsidium Gießen als zuständige Genehmigungs- und Kontrollbehörde. AV Dr. G r e i s wies darauf hin, dass hier in diesem Zusammenhang durchaus Gerüche wahrzunehmen seien.
- AV Dr. G r e i s fragte an, ob man von der enwag eine Bestätigung einfordern könne, dass der Urangehalt im Wasser kein Gefährdungspotential darstelle. StR H a u p t v o g e l sagte Prüfung zu.

Niederschriften vom 13.05.2008 und 03.06.2008

Gegen die o. g. Niederschriften erhoben sich keine Bedenken.

TOP 9
Verschiedenes

Stv. K o s t e r machte darauf aufmerksam, dass am zweiten Parkplatz Richtung Kirschenwäldchen eine Couch-Garnitur illegal abgestellt worden sei. StR H a u p t v o g e l sagte Abhilfe zu.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss AV Dr. G r e i s die 25. Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschusses.

Die Ausschussvorsitzende:

Der Schriftführer:

Dr. G r e i s

M o c k